

# ChorMusikgymnasiumInternat/Tagesbetreuung

---

## Informationen

zu den Regensburger Domspatzen

*Ein harmonischer Dreiklang aus  
Musik, Schule und Förderung  
mit den drei Säulen*

*Chor, Musikgymnasium und Internat/Tagesbetreuung*



Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Geheft wollen wir Ihnen einen ersten Überblick über unsere Einrichtung geben.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für weitere Fragen jederzeit zur Verfügung.

Vorab – ein kleiner Ausflug in die Geschichte

Die **Regensburger Domspatzen** gibt es seit über tausend Jahren. **Bischof Wolfgang** gründete im Jahr 975 eine eigene Domschule, die neben dem allgemein bildenden Unterricht besonderen Wert auf die musikalische Ausbildung legte. Den Schülern war der liturgische Gesang in der Bischofskirche übertragen. Mitte des 19. Jahrhunderts leitete Domkapellmeister Joseph Schrems eine neue Blütezeit ein. Doch erst **Dr. Theobald Schrems** machte die Regensburger Domspatzen seit den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts weltberühmt. In seiner knapp 40-jährigen Tätigkeit als Domkapellmeister von 1924 bis 1963 baute Schrems die Konzerttätigkeit des Chores, der ausschließlich aus Knaben und jungen Männern besteht, zielstrebig aus, ohne den liturgischen Dienst im Dom St. Peter zu vernachlässigen. Das Musikgymnasium und Internat der Regensburger Domspatzen und eine Tages- und Internatsgrundschule für Grundschulklassen vor den Toren der Stadt, sind sein Lebenswerk.

Von 1964 – 1994 leitete dann **Georg Ratzinger** diesen „ältesten Knabenchor der Welt“. Er unternahm mit dem Chor jedes Jahr eine ausgedehnte Tournee durch ganz Deutschland. Die großen Auslandsreisen führten die Domspatzen 1984 und 1987 in die USA und 1988 nach Ungarn und Japan. 1991 und 1994 wurden die Verbindungen mit Ostasien weiter ausgebaut. Der Chor war Gast in Japan, Taiwan, Hongkong und Korea. Es folgten Auslandsreisen nach Ungarn, Tschechien und Polen. Zahlreiche Schallplatten- und CD-Aufnahmen entstanden unter seiner Einstudierung und Leitung.

Seit 1. September 1994 steht **Roland Büchner**, geboren 1954 in Karlstadt/Main, an der Spitze der Institution mit den Bereichen Chor, Musikgymnasium, Tagesbetreuung und Internat und leitet diese als Domkapellmeister und Stiftungsvorstandsvorsitzender. Diese Stiftung „Regensburger Domspatzen“ wird getragen vom Domkapitel Regensburg und dem Verein „Freunde des Regensburger Domchors“ e.V.

# ChorMusikgymnasiumInternat/Tagesbetreuung

---

## Inhaltsverzeichnis

### Chor

Die stimmlichen und musikalischen Voraussetzungen.....	3
Ein musikalischer Werdegang zu und bei den Regensburger Domspatzen .....	3
Singen in der Gemeinschaft (Muster eines Probenplans) .....	4

### Musikgymnasium

Allgemeine Informationen zum Musikgymnasium der Domspatzen .....	5
Besonderheiten am Musikgymnasium der Domspatzen (u.a. Internats-, Tages- oder Stadtschüler).....	6

### Internat/Ganztagesbetreuung

Allgemeine Informationen mit den Stichworten (Internat, Betreuung, Präfekten/Erzieher, Unterbringung, Studierzeiten, Freizeitangebot).....	7
Tagesablauf der 5. Klasse als Beispiel .....	8
Die Leitlinien in Internat und Tagesbetreuung .....	9

### ChorMusikgymnasiumInternat/Tagesbetreuung

Weitere Informationen kompakt (Voraussetzungen, Ganztagesbetreuung und Internat, wichtige Termine, Kosten) .....	10
---	----

Ihre Ansprechpartner (Domkapellmeister Roland Büchner, Schulleiter Oberstudiendirektor i.K. Berthold Wahl, Internatsdirektor Domvikar Rainer Schinko Chormanager Christof Hartmann, Beratungslehrerin StDin Barbara Fischer, stellv. Internatsdirektor Christian Vieracker).....	11
---	----

### Ergänzende Informationen

Grundschule Pielenhofen (Information, Kosten, Ansprechpartner) .....	12
Musikalische Früherziehung / Vorchöre (Information, Kosten, Ansprechpartner).....	12

## Regensburger Domspatzen

Reichsstraße 22, D-93055 Regensburg

Telefon 0941-7962-0 – Fax: 0941-7962-311

E-Mail: [info@domspatzen.de](mailto:info@domspatzen.de)

[www.domspatzen.de](http://www.domspatzen.de) oder [www.nachwuchsspatzen.de](http://www.nachwuchsspatzen.de)

### Die stimmlichen und musikalischen Voraussetzungen

Wer Domspatz werden möchte, singt dem Domkapellmeister vor, der das musikalische Gehör und die Stimme des Jungen testet. Dieser singt dabei auch ein Volkslied eigener Wahl vor, z.B. „Alle Vögel sind schon da“. Termine können jederzeit vereinbart werden (T. 0941-7962-0).

### Ein musikalischer Werdegang zu und bei den Regensburger Domspatzen

4-6 jährige Buben	Möglichkeit der musikalischen Förderung in der Musikalischen Früherziehung (1x wöchentlich) für Buben im letzten Vorschuljahr – Angebot der Domspatzen für Buben aus Regensburg und Umgebung	
↓		
1.-4. Grundschulklasse ( <b>Möglichkeiten</b> zur besonderen musikalischen u. gesanglichen Förderung)	<b>Vorchorausbildung</b> – Vermittlung von Freude am Gesang und stimmliche Bildung für Buben aus Regensburg und Umgebung (1-2 x wöchentlich) <b>in Regensburg</b>	<b>Ganztagesgrundschule</b> für Schüler der 1. – 4. Grundschulklasse in Pielenhofen (intensive schulische und musikalische Vorbereitung zum Besuch des Musikgymnasiums), <b>ab 2013/14 in Regensburg</b>
↓		
Voraussetzung für die Aufnahme an das Musikgymnasium	a) <b>Musikalische und stimmliche Eignung</b> (Vorsingtermine bei Domkapellmeister Roland Büchner) b) <b>Schulische Eignung</b> (Vorliegen des Übertrittszeugnisses)	
↓		
5. Klasse Musikgymnasium (je nach musikalischer und stimmlicher Vorbildung)	Teilnahme an der <b>hausinternen chorischen Vorschule</b> zur Vorbereitung auf das Singen in den Nachwuchschören	Singen in einem der beiden <b>Nachwuchschöre</b> (Chorleiter Karl-Heinz Liebl und Kathrin Giehl) – Gestaltung der Liturgie im Dom sowie kleinere konzertante Aufgaben
6./7./8. Klasse je nach stimmlichen und musikalischen Fortschritten (bis zum Stimmbruch)	Singen im <b>Konzertchor</b> unter der Leitung von Domkapellmeister Roland Büchner (Liturgie an den Hochfesten im Dom, Konzertreisen, Fernseh- und CD-Aufnahmen)	Singen in einem der beiden <b>Nachwuchschöre</b> (Chorleiter Karl-Heinz Liebl und Kathrin Giehl)
↓		
Zeit der <b>Mutation</b>	Soweit möglich weitere stimmliche Betreuung – Mutantenstimmbildung -	
↓		
Nach der Mutation, i.d. Regel mit ca. 15-16 Jahren (9./10. Klasse)	Beginn des Singens als Männerstimme (Tenor/Bass) in den Nachwuchschören	
je nach stimmlichen Fortschritten (10./11./12. Klasse)	Singen als Männerstimme in den <b>„Abteilungen B“</b> (Männerchöre für die beiden Nachwuchschöre)	Singen als Männerstimme in der <b>„Abteilung A“</b> (Männerchor für den Konzertchor)
↓		
In der 12. Klasse (K 12)	Ausscheiden als aktive Männerstimme im Chor im Verlauf des Schuljahres	
Mit dem Abitur verlassen die Domspatzen das Musikgymnasium und sind dann „Ehemalige“		

## Vorsingstermine für das Schuljahr 2012/13

Samstag, 28. Januar 2012 - Samstag, 4. Februar 2012

Samstag, 11. Februar 2012 - Samstag, 18. Februar 2012

Samstag, 3. März 2012 - Samstag, 10. März 2012

Samstag, 17. März 2012

Weitere Termine gerne nach Vereinbarung

Unter Telefon 0941-7962-0 können Sie Ihren Wunschtermin vereinbaren!

## Singen in der Gemeinschaft

Hier ein Muster für die Chorproben in einer Woche

	Konzertchor DKM Bühner		Nachwuchschor Liebl		Nachwuchschor Giehl	
<b>Mo</b>	16:30 17:30	Alt Sopran	16:30 17:30	Sopran Alt	16:30 17:30	Sopran Alt
<b>Di</b>	16:30 17:30	Sopran Alt	16:30 17:30	Alt Sopran	16:30 17:30	Alt Sopran
	<b>18:45</b>	<b>Männerchor</b>	<b>19:00</b>	<b>Männerchor</b>	<b>18:30</b>	<b>Männerchor</b>
<b>Mi.</b>	16:30 17:30	Sopran Alt	16:30 17:30	Sopran Alt	16:30 17:30	Sopran Alt
<b>Do</b>	16:30 17:30	Alt Sopran	16:15 17:00	Restgruppe Konzertgruppe	17:00	Knaben gesamt
	<b>18:45</b>	<b>Männerchor</b>	<b>17:00</b>	<b>Konzertgruppe</b>	<b>18:30</b>	<b>Männerchor</b>
<b>Fr</b>	<b>17:00</b>	<b>Gesamtprobe (bis 18:30)</b>	16:15 17:00	Restgruppe Konzertgruppe	<b>17:00</b>	<b>Knaben gesamt bis 18:30</b>
	<b>17:00</b>	<b>Gesamtprobe (bis 18:30)</b>	17:00	Konzertgruppe (Männerchor)	<b>17:30</b>	<b>Männerchor dazu bis 18:30</b>
<b>Sa</b>	11:30	Knaben gesamt bis 13:00	11:30	Knaben gesamt bis 13:00	11:30	Knaben gesamt bis 13:00
	<b>11:50</b>	<b>Männerchor dazu bis 13:00</b>	<b>11:50</b>	<b>Männerchor dazu bis 13:00</b>	<b>11:50</b>	<b>Männerchor dazu bis 13:00</b>
<b>So</b>	<b>10:00</b>	<b>Kapitelsamt</b>				

# Das Musikgymnasium

Wer Domspatz werden will, soll musikalisch, aber auch allgemein gut begabt sein. Alle Domspatzen - sie kommen aus dem ganzen Bundesgebiet - besuchen das Musikgymnasium. Dieses ist ein staatlich anerkanntes Gymnasium, seit dem Schuljahr 2004/2005 ein Musisches Gymnasium, d. h. Musik ist in allen Jahrgangsstufen Kernfach und hat damit denselben Stellenwert wie etwa eine Fremdsprache oder Mathematik. Alle Leistungen der Schüler im Gesang und am Instrument können sich somit auch positiv auf die Zeugnisnote auswirken.

Die Sprachenfolge ist entweder Latein/Englisch oder Englisch/Latein. Grundsätzlich besteht noch die Möglichkeit - je nach Interessentenzahl - nach Ablösung der 1. oder 2. Fremdsprache als 3. Fremdsprache Französisch zu erlernen (ab Jahrgangsstufe 10).

Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden alle Intensivierungsstunden gezielt in den Kernfächern Englisch, Latein, Mathematik und Deutsch erteilt.

In den Jahrgangsstufen sechs bis zehn gibt es darüber hinaus noch in denselben Fächern einen weiteren, gezielten Förderunterricht zur Nachführung sowie eine Eliteförderung.

Der Eintritt in das Musikgymnasium erfolgt in der Regel in die 5. Jahrgangsstufe. Ein Übertritt in höhere Jahrgangsstufen ist nur in besonderen Fällen möglich. Mit dem Abitur am Musikgymnasium wird die allgemeine Hochschulreife erworben, die das Studium aller Fachrichtungen an Universitäten und Hochschulen ermöglicht.

Jeder Domspatz spielt ein Musikinstrument, viele sogar zwei. Am Musikgymnasium wird der Instrumentalunterricht **kostenlos** erteilt. Für Übungszwecke stehen den Schülern Räume und Instrumente zur Verfügung, unter anderem mehrere Orgeln. Die meisten Schüler beginnen mit Geige oder Klavier, als weiteres Instrument kann Orgel sowie fast jedes Orchesterinstrument erlernt werden. Wie beim Gesang der Chor, so ist beim Instrumentalspiel das Vororchester, Orchester bzw. Kammermusikensemble, das Bläserensemble oder die Bigband die Gemeinschaft, die sich auf die musikalische Erziehung, weit darüber hinaus aber auch auf die Reifung der Gesamtpersönlichkeit positiv auswirkt.

**Unsere Besonderheiten**

Das Musikgymnasium besuchen nur „Domspatzen“

Gezielte Förderung

Reine Jungenschule (z.Zt.. 430 Schüler, katholisch und evangelisch)

Kleine Klassenstärken (im Durchschnitt 23 Schüler pro Klasse)

Lernbetreuung im Rahmen einer offenen Ganztageschule

Eigene Ferienordnung

Samstagsunterricht zur Entzerrung (bis 11.15 Uhr)

Das Musikgymnasium bietet in Ergänzung zur rationalen Bildung des Gymnasiums Raum für Emotionalität und religiöses Erleben sowie Erziehung zu Disziplin, Teamarbeit, Kreativität und Gemeinschaftsgeist.

Zugrunde liegt ein Konzept der Einheit von Chor – Schule – Internat/Tagesbetreuung. Es verbindet eine breit angelegte Grundbildung mit Gemeinschaftserfahrungen, religiösem Erleben, aber auch sportlichen Aktivitäten zu einer einzigartigen Kombination.

Diese findet auch die volle Unterstützung der Domspatzeneltern, die, vertreten durch einen sehr engagierten Elternbeirat, in unserem Haus besonders wichtig und wertvoll sind.

Domspatzen besuchen Chor und Musikgymnasium als

**Internatsschüler**

(derzeit ca. 207 Buben)

oder als

**Tagesschüler**

Die Tagesschüler werden während des ganzen Tages betreut (incl. Mittagessen sowie Freizeit- und Hausaufgabenbetreuung zusammen mit den Internatsschülern), fahren am Abend jedoch nach Hause.

oder als

**- Stadtschüler**

Stadtschüler sind Schüler, deren Familien in Regensburg und in erreichbarer Nähe des Gymnasiums ansässig sind. Sie gehen nach Unterrichtschluss nach Hause, erledigen dort ihre Hausaufgaben und kehren zu Instrumentalstunden, Stimmbildung und Chorstunden wieder zurück.

## **Internat/Ganztagesbetreuung**

Das **Internat** und die **Ganztagesbetreuung** bilden neben dem Chor und dem Gymnasium die dritte Säule der Regensburger Domspatzen. Durch die Gemeinschaft mit anderen Kindern und Jugendlichen in der Freizeit, bei Spiel und Sport, aber auch in den Studierzeiten, lernt Ihr Sohn mit unterschiedlichen Charakteren aus den verschiedenen Jahrgangsstufen umzugehen. Die Sensibilität im Umgang miteinander, aber auch die nötige Flexibilität und Konfliktfähigkeit wird ihm in seinem späteren Werdegang von großem Vorteil sein. Gerade in Bezug auf die Ganztagesbetreuung erfolgt eine intensive Verzahnung und Absprache zwischen Schule und Internat, wobei die Bedürfnisse des einzelnen Schülers im Mittelpunkt stehen.

Unsere Arbeit im Internat und in der Tagesbetreuung ist getragen von umfassender Verantwortung für die menschliche und schulische Entwicklung der jungen Menschen bei uns. Die Erziehung aus dem christlichen Geist zu selbstverantwortlicher Mündigkeit im Leben und im Glauben ist uns ein wichtiges Anliegen.

Im Internat wohnen derzeit 207 Schüler. In den 5. Klassen betreuen wir derzeit rund 50 Schüler, etwa die Hälfte davon lebt im Internat, die übrigen nutzen die Tagesbetreuung.

Für die Betreuung unserer Domspatzen stehen insgesamt 15 Erzieherinnen und Erzieher (Präferkten) zur Verfügung. Jede Klasse hat also ihren „eigenen“ Präferkten.

Die Präferkten/Erzieher sind ständige Ansprechpartner für ihre „Jungs“ wie auch für die Eltern. Sie leben, erleben und gestalten mit den jungen Burschen den Alltag, erstellen Freizeitangebote und unterstützen sie auf dem Weg zum Erwachsenwerden. Sie überwachen die Erstellung der Hausaufgaben, geben nötige Hilfen und fragen den Lernstoff ab. Schüler, die in bestimmten Fächern eine spezielle Nachhilfe benötigen, können diese gegen geringes Entgelt im Haus durch ältere Domspatzen oder durch Nachhilfelehrer erhalten.

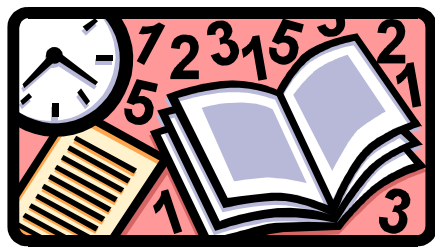
Die Unterbringung der Schüler in der 5./6. Klasse erfolgt im sog. „Rundbau“. Dort sind max. 4 Schüler in einem hellen Zimmer (30 qm<sup>2</sup>) untergebracht. Die Zimmer verfügen über WC, Dusche und Waschmöglichkeit.

Die Studierzeiten am Nachmittag finden im Klassenverband unter der Anleitung eines Präferkten/einer Präferktin in einem eigenen Raum (Studierraum) statt. Diese(r) unterstützt die Schüler bei der Erstellung der Hausaufgaben und der Erarbeitung des Schulstoffes; Schulaufgaben werden intensiv vorbereitet. Nach Bedarf arbeitet er/sie in kleinen Gruppen zur individuellen Förderung und Einübung.

Das Haus verfügt über zahlreiche attraktive Freizeitangebote: Hallenbad, Turnhalle, Fitnessraum, Bolzraum, Sportplatz (**neu**: Kunstrasen), Beach-Volleyballfeld, Tischtennisraum, Billard, Kicker, Spielesammlungen, einen Freizeittreff und eine Freizeitbibliothek.

**Tagesablauf der 5. Klasse****Montag bis Freitag**

6.50 Uhr	„Guten Morgen!“ - Wecken
7.10 Uhr	Morgengebet Morgenstudierzeit
7.30 Uhr	Frühstück
8.00 Uhr bis 12.10 Uhr	Unterrichtsbeginn teilweise mit Chorstunde
12.15 Uhr	Mittagessen, anschl. Besprechung und Postverteilung
12.45 Uhr/ 13.25 Uhr	1. Freizeit ☎
14.00 / 14.30 Uhr	1. Studierzeit
15.30 Uhr	2. Freizeit, Teepause ☎
16.30 Uhr	2. Studierzeit bzw. Chor (je 1 Std.)
18.30 Uhr	Abendessen, anschl. kurze Besprechung
19.00 Uhr	Abendfreizeit/ Abendprogramm ☎
20.15 Uhr	Auf den Zimmern: Aufräumen, Abwaschen.. Anschl. Lesezeit
21.00 Uhr	„Gute Nacht!“ - Licht aus und Bettruhe

**Samstag**

(Vormittag wie wochentags)

11.25 Uhr	Chorprobe bis 13.00 Uhr, anschl. Heimfahrt für Tagesschüler und Internatsschüler bei Rentabilität
13.00 Uhr	Mittagessen, anschl. Freizeitangebote
18.00 Uhr	Abendessen
Ab 19.00 Uhr	Abendprogramm, Fernsehen, Duschen
Ca. 21.00Uhr	Bettruhe

**Sonntag**

8.10 Uhr	„Guten Morgen!“ - Wecken, anschl. Frühstück
8.50 Uhr	Abmarsch zum Dom, Einsingen
9.00 Uhr	Gottesdienst in der Hauskapelle für alle im Haus Anwesenden
Ca. 11.30 Uhr	Ende der Domliturgie: Für die Sänger besteht die Möglichkeit, nach Hause zu fahren, wenn die Entfernung dies zulässt bzw. Besuchsmöglichkeit der Eltern
11.45 Uhr	Mittagessen
Ab 12.00 Uhr	Freizeitangebote
18.00 Uhr	Abendessen
Bis 20.00 Uhr	Rückkehr der Heimfahrer
20.15 Uhr	Auf den Zimmern: Aufräumen, Abwaschen.. Anschl. Lesezeit
20.30 Uhr	Kleiner Wochenimpuls und Abendgebet in der Hauskapelle
21.00 Uhr	„Gute Nacht!“ - Licht aus und Bettruhe

**Unsere Leitlinien****Wir sind da...****... für den Menschen****....für die Bildung****....für die Frage nach Gott****DAS BEDEUTET: WIR SIND DA...****... für den Menschen**

- Orientierung an Jesus Christus
- Annahme jedes Einzelnen als eigenständige Persönlichkeit
- Stabile Beziehungen, Verlässlichkeit, Verbindlichkeit
- Unterstützung und Ergänzung von Familienstrukturen
- Förderung eines gesunden Selbstbewusstseins, Entdecken der eigenen Begabungen und auch der Grenzen
- Förderung des Körperbewusstseins durch sportliche Aktivität

**... für die Bildung**

- Orientierung am christlichen Menschenbild
- Schaffung von Entwicklungsräumen
- Vermittlung von Strukturen zur Aneignung von Wissen („Lernen lernen“)
- Förderung von sozialer Kompetenz und Ehrenamt
- Förderung von Ästhetik, Lebenskultur, Musik und Kunst
- als Ort des Lernens und Lebens.

**... für die Frage nach Gott**

- Wir stellen sie
- Glaube ist mehr als Ethik
- Orientierung im Leben nach Christi Vorbild
- Glaube ist Fundament des Mensch-Seins
- Glaube und Rituale als Gestaltungshilfe für das tägliche Leben
- Gemeinsames Gebet

**DAS IST FÜR UNS SPEZIFISCH:**

- Wir haben jahrhunderte lange Tradition in der Ganztagesbetreuung
- Wir erziehen ganzheitliche: Mensch – Bildung – Glaube gehören zusammen
- Wir fördern durch fordern: Leistung gehört zum Leben und wird erwartet
- Wir erziehen zur Solidarität: Gegen die Ego manie
- Wir geben Heimat: Bloße Beaufsichtigung wäre uns zu wenig
- Wir sind familienergänzend: Die Kooperation mit den Eltern ist uns wichtig
- Wir zeigen Grenzen und öffnen damit Welten
- Wir fördern eigenverantwortliches Handeln
- Wir lassen uns immer wieder herausfordern

**Mensch – Bildung – Glaube – Zukunft**

Wir motivieren und fördern Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, ihre eigene Zukunft zu gestalten und in Gesellschaft und Kirche Verantwortung zu übernehmen.

# ChorMusikgymnasiumInternat/Tagesbetreuung

---

## Weitere Informationen kompakt

### Voraussetzungen für die Aufnahme am Musikgymnasium der Regensburger Domspatzen

- Absolvieren der musikalischen Aufnahmeprüfung beim Domkapellmeister
- Übertrittszeugnis mit Eignung für den Besuch des Gymnasiums

### Ganztagesbetreuung und Internat der Regensburger Domspatzen

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind in die Ganztagesbetreuung bzw. das Internat der Regensburger Domspatzen unter Leitung von erfahrenen Erziehern zu geben (bitte bei Eintritt ein **Gesundheitszeugnis** vorlegen).

Hinweis: Wenn die entsprechenden Voraussetzungen (Einkommen der Erziehungsberechtigten) gegeben sind, können Schüler hierfür nach dem Ausbildungsförderungsgesetz Beihilfe erlangen. Nähere Auskünfte erteilen die Ämter für Ausbildungsförderung der Stadt bzw. der Landkreise.

### Wichtige Termine

Das Übertrittszeugnis wird bis Anfang Mai 2012 von der Grundschule ausgestellt.

In der Zeit vom **7. – 11. Mai 2012** ist die offizielle Anmeldefrist für den Übertritt an das Musikgymnasium.

- Unterlagen  
Für die Anmeldung sind folgende Unterlagen erforderlich:  
**Übertrittszeugnis** der Grundschule,  
Kopie der **Geburtsurkunde**
- Probeunterricht  
Für Schüler, die die Eignung für den Bildungsweg am Gymnasium im Übertrittszeugnis nicht bestätigt bekommen und dennoch an das Gymnasium übertreten wollen, findet ein dreitägiger Probeunterricht statt, und zwar vom **21. – 23. Mai 2012**. Auch in diesem Fall ist die Anmeldung bis **11. Mai 2012** am Musikgymnasium notwendig.
- Ferienordnung  
Bedingt durch Konzerttermine der Domspatzen, weicht die Ferienordnung am Musikgymnasium teilweise von der allgemeinen Ferienordnung ab.  
Beachten Sie bitte, dass das Schuljahr 2012/2013 bei uns bereits am **Mittwoch, 5. September 2012**, beginnt.

### Kosten (pro Monat)

Internatsschüler	€ 460,00 (monatlich, für 11 Monate)
Tagesschüler	€ 240,00 (monatlich, für 11 Monate)
Stadtschüler	€ 70,00 (monatlich, für 11 Monate)

Darin sind der gesamte Unterricht incl. Stimmbildung und Instrumentalunterricht enthalten, ferner auch die Kosten für im Unterricht verteilte Kopien, den Jahresbericht sowie alle anfallenden Gebühren, Beiträge zur Unfall-, Haftpflicht- und Glasversicherung, Leih- bzw. Abnutzungsgebühr für Musikinstrumente usw.

Für Internatsschüler aus Bayern ist unter bestimmten Voraussetzungen eine Förderung durch BayAföG möglich.

# ChorMusikgymnasiumInternat/Tagesbetreuung

---

## Ihre Ansprechpartner bei den Domspatzen

**Chor** der Regensburger Domspatzen (Terminvereinbarung für das Vorsingen)

**Domkapellmeister Roland Büchner**

Telefon: 0941-7962-0 – Fax: 0941-7962-296 – E-Mail: roland.buechner@domspatzen.de oder  
Chormangement (Christof Hartmann)

Telefon: 0941-7962-260 – Fax: 0941-7962-263 – E-Mail: chormangement@domspatzen.de

**Musikgymnasium** der Regensburger Domspatzen

(Anmeldung für das Musikgymnasium)

**Oberstudiendirektor i.K. Berthold Wahl**

Telefon: 0941-7962-0 (Vermittlung) – Sekretariat: Telefon: 0941-7962-241 - Fax: 0941-7962-280  
E-Mail: musikgymnasium@domspatzen.de

**StDin i.K. Barbara Fischer** (Beratungslehrkraft am Musikgymnasium)

Tel. 0941-7962-292 (AB), Termine nach Vereinbarung

(allgemeine Informationen zur Schulberatung im Internet unter: [www.schulberatung.bayern.de](http://www.schulberatung.bayern.de),  
[www.gymnasium.bayern.de](http://www.gymnasium.bayern.de), [www.note1plus.de](http://www.note1plus.de))

**Internat/Ganztagesbetreuung** der Regensburger Domspatzen

**Internatsdirektor Domvikar Rainer Schinko**

Telefon: 0941-7962– 0 (Vermittlung) - Fax: 0941-7962–320

E-Mail: rainer.schinko@domspatzen.de oder

**Stellv. Internatsdirektor Christian Vieracker**(zuständig für die Klassen 5-7)

Telefon: 0941-7962–251 - Fax: 0941-7962–314 – E-Mail: christian.vieracker@domspatzen.de

## Regensburger Domspatzen

Reichsstraße 22, D-93055 Regensburg

Telefon 0941-7962-0 – Fax: 0941-7962-311

E-Mail: [info@domspatzen.de](mailto:info@domspatzen.de)

[www.domspatzen.de](http://www.domspatzen.de) oder [www.nachwuchsspatzen.de](http://www.nachwuchsspatzen.de)

Redaktionsschluss: 25.1.2012

# Grundschule Pielenhofen

## Musikalische Früherziehung / Vorchöre

---

### Grundschule Pielenhofen

Die Domspatzen-Grundschule in Pielenhofen liegt nur 15 km von Regensburg entfernt im landschaftlich reizvollen Naabtal. An dieser Schule mit Tagesbetreuung werden Schüler im Alter von 6 – 10 Jahren in die 1. bis 4. Jahrgangsstufe aufgenommen und auf den Übertritt in das Musikgymnasium vorbereitet. Hier lernen sie die Grundlagen des Singens und Musizierens. Je früher ein Domspatz zu singen beginnt, desto besser ist es; denn der Stimmbruch kann bereits bei Zwölfjährigen einsetzen. Die Domspatzen-Grundschule ist also eine ideale Vorstufe für das Musikgymnasium. Ab dem Schuljahr 2013/14 wird der Unterricht im Grundschul-Neubau an der Reichsstraße in Regensburg fortgeführt. Schulleiterin ist Petra Stadtherr.

Dem Aufnahmeantrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

Geburtsurkunde – Impfschein – Übertrittszeugnis / Gesamtbeurteilung des Klassenleiters – gegebenenfalls auch ein Gutachten über die musikalische Begabung. Für Bewerber in die 1. Grundschulklasse ist die übliche Schuleinschreibung erforderlich.

#### **Kosten (pro Monat, für 11 Monate, der Monat August wird nicht berechnet):**

Tagesschüler (1./2. Klasse)	€ 208,00 (mtl.)
Tagesschüler (3./4. Klasse)	€ 240,00 (mtl.)
Instrumentalausübung (zusätzl.)	€ 32,00 (mtl.)

#### **Kontakt:**

Stiftung Regensburger Domspatzen, Klosterstraße 10, 93188 Pielenhofen

Schulleiterin Petra Stadtherr, Direktor Joseph König, Telefon: 09409-1021 – Fax: 09409-861498

E-Mail: [Stiftung-Pielenhofen@t-online.de](mailto:Stiftung-Pielenhofen@t-online.de) – Internet: [www.domspatzen-pielenhofen.de](http://www.domspatzen-pielenhofen.de)

---

### Musikalische Früherziehung / Vorchöre

Die musikalische Früherziehung im Vorschulalter (Alter von 5 Jahren) sowie die Vorchöre für alle Buben im Grundschulalter (nach Jahrgängen differenziert) arbeiten bei den Domspatzen auf der Basis eines musikpädagogischen Programms nahtlos zusammen. Hiermit sollen kindgerecht die Freude an der Musik und die dazu nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt werden. Wir nehmen die große Verantwortung ernst, die uns mit der grundlegenden musikalischen Ausbildung der Kinder anvertraut ist und versuchen deshalb, das Angebot umfassend und aufeinander abgestimmt zu gestalten (individuelle Stimmbildung, Singen nach Noten, Schulung von Atem- und Körpergefühl, Bewegung, Ausdrucksschulung etc.). Die Vorchorausbildung stellt eine ideale Vorbereitung auf den Eintritt ins Musikgymnasium dar. Vroni Bertsch und Petra Kellhuber sind verantwortlich für die Vorchöre, Beate Griesbeck für die Musikalische Früherziehung. In der Regel findet einmal in der Woche eine Singstunde in den Räumen der Domspatzen an der Reichsstraße statt. Die genauen Zeiten sind im Internet veröffentlicht.

#### **Kosten (pro Monat, für 11 Monate, der Monat August wird nicht berechnet):**

Musikalische Früherziehung (60 min.)	€ 23,00 (mtl.)
Vorchorunterricht (1./2. Kl., 45 min.)	€ 22,00 (mtl.)
Vorchorunterricht (3./4. Kl., 60 min.)	€ 27,00 (mtl.)

#### **Eintritt in den Chorunterricht ist jederzeit möglich!**

#### **Kontakt:**

Regensburger Domspatzen – Musikalische Früherziehung / Vorchöre – Petra Kellhuber, Vroni Bertsch, Beate Griesbeck, Reichsstraße 22, 93055 Regensburg, Telefon: 0941-7962-291.